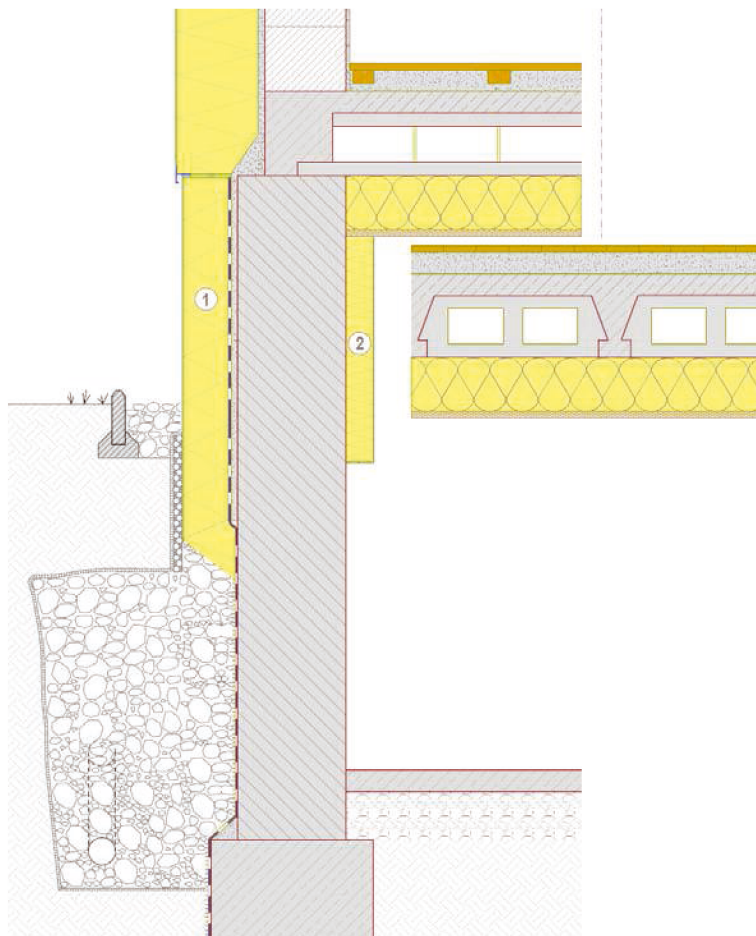


Sanierung: Ziegelsplittmauerwerk mit WDVS, Betonhohlkörperdecke unterseitig mit Kalziumsilikatplatten gedämmt



Wandaufbau			
Silikatputz	0,5	cm	
Kalziumsilikatplatten	30	cm	
Klebmörtel	0,5	cm	
Kalkzementputz	1,5	cm	
Splitt-Ziegelmauerwerk	30	cm	
Kalkzementputz	2,5	cm	
U-Wert	0,12	[W/m²K]	Σ 65,0 cm

Deckenaufbau			
Parkettboden	2,5	cm	
Schüttung, Polsterhölzer 5/8	5	cm	
Schüttung	2,5	cm	
Aufbeton	8	cm	
Betonhohlsteindecke	23	cm	
Kalziumsilikatplatten	26	cm	
U-Wert	0,15	[W/m²K]	Σ 67,0 cm

Wandaufbau, erdberührt			
Stahlbeton	40	cm	
U-Wert	3,29	[W/m²K]	Σ 40,0 cm

- ① Glasschaum
- ② Kalziumsilikatplatten

2-dimensionale Kennwerte			
ψ-Wert innen / außen	0,036	W/mK	
ψ-Wert innen / Keller	0,179	W/mK	
f _{RSI}	0,86	-	

Eignung:

- Bei geringer Belastung durch aufsteigende Feuchtigkeit geeignet
- Bei geringer Belastung durch aufsteigende Schadsalze geeignet
- Vor Aufbringen der vertikalen Abdichtung saubere Oberfläche herstellen (Grobputz)
- Wenn eine Drainage erforderlich ist, muss sowieso aufgegraben werden
- Aufgraben je nach statischen Möglichkeiten

Ausführungshinweise:

- Luftdichte Ebene ist der Außenputz der Kellerwand
- Perimeterdämmplatten vollflächig an Kellerwand verkleben, oberseitig vorkomprimiertes Dichtungsband einlegen, Tropfkantenprofil aufstecken, Wand verputzen.
- Erfordernis Drainage siehe allgemeines Kapitel „Drainage: Für und Wider“
- Einsatz einer intelligenten Lüftung insbesondere bei hohen Anforderungen an die Lagerqualität des Kellers prüfen (siehe Kapitel Kellerklima, Haustechnik).